

Eiserner Mensch, Party-Schönlinge und freche Girlies

Die „Eisernen Menschen“ vom 1. FC Union Berlin – auch Hannovers Pop-Art-König **Andora** (46) gehört dazu. Und ist dabei in guter Gesellschaft. Der Berliner Fotograf **Georg Krause** (43) verewigte den Künstler für einen Foto-band über ganz treue oder auch ziemlich prominente, eis-erne Fans des Kult-Klubs. In dem Werk sollen auch diese bekannten Gesichter auftauchen: der Vorzeigelinke **Gregor Gysi** (58), Ex-SPD-Chef **Matthias Platzeck** (52), Musik-Revoluzzerin **Nina Hagen** (50). Der 1980 ausgebürgerte DDR-Bürger Andora über den Auftritt bei seinem alten Heimatverein: „Ick war stolz wie Bolle!“ Er hatte sich schon vorher revanchiert und dem Klub eine riesige Fahne mit der Madonna von Oberschö-neweide zum 100. Vereinsgeburtstag geschenkt.

Was für ein Großstadt-abenteuer! **Maurizio Manoli** (42), Chef im Amici miei, legte gestern mit Partner **Michael Kuriat** (33) 600 VIPs auf seiner Riesen-Spielwiese flach. Auf Mega-Matratzen in der neuen Lümmel-Landschaft „Sol y Mar“ am Hauptbahnhof (Ex-Cuabar) machten es sich Casa-Chef **Bodo Linnemann** (65) und 96-Manager **Ilja Kazenig** (31) bequem. Ihr Fazit: „Rumliegen im Restaurant ist ein klasse Trend.“ Ab heute darf das der Rest der City hier auch.

Irgendwie hat er es mit dem gut aussehenden Fetenvolk: Nach der Attractive-People-Party am Wochenende lädt **Ricky Fernandes-Engelke** (44) am Sonnabend zu den „Schönen Aussichten“ ins Alte Rathaus – zusammen mit den Palo-Chefs **Ferry Ghods** (38) und **Kasi Hashemi** (40). Auch auf dem Plan: die Wahl der Miss des Abends, die eine Romantik-Kurzreise für zwei Personen gewinnen kann. Warum geht es mal



NPEOPLE
die Hannover-Kolumne
von Yvonne Beister
und Zoran Pantic



SCHÖN BE-QUEM: Michael Kuriat (links) und Maurizio Manoli genießen die Neueröffnung.
Foto: Heusel



SCHÖNE AUS-SICHTEN: Ricky Fernandes-Engelke sucht am Sonnabend wieder mal eine Schönheit – diesmal im Alten Rathaus.



FESCH UND FRECH: Die drei Vanilla-Ninja-Mädels besuchten gestern Matthias Koch im ffn-Studio – und erzählten von schmutzigen Liedern.

wieder nur um Schönheit? **Fernandes-Engelke:** „Zu uns kommen eben nur schöne Menschen.“ **Hashemi** gibt Entwarnung: „Um reinzukommen, muss man kein Schönling sein, nur sympathisch.“ Wie auch immer, los gehts um 21.30 Uhr. Eintritt: zehn Euro.

Gibts das denn: **Katrin** (21), **Lenna** (20) und **Piret** (21) – das sind die Mädels von der estnischen Girlie-Band **Vanilla Ninja**. Gestern stellten sie bei Radio-ffn-Mann **Matthias Koch** (31) ihre neue Single „Dangerzone“ vor. Sie erzählten, womit sie sich auf Tour die Zeit vertreiben: „Wir singen schmutzige Lieder.“ So jung und schon so ... yvo/zp